

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 1 / 10

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

Knauf Bodenseife

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Es liegen keine Informationen vor.

**1.3 Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)**

**Lieferant :** Knauf Gesellschaft m.b.H.  
**Straße :** Knaufstraße 1  
**Postleitzahl/Ort :** A-8940 Weißenbach b.Liezen  
**Telefon :** +43 50 567 187  
**Telefax :** +43 50 567 50 567  
**Ansprechpartner :** Technische Abteilung  
E-mail: sicherheitsdatenblatt@knauf.at

Notrufnummer:  
Vergiftungsinformationszentrale 1090 Wien  
+43 1 406 43 43

**1.4 Notrufnummer**

siehe Abschnitt 1.3

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Keine

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Eye Dam. 1 ; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1 ; Verursacht schwere Augenschäden.

**Zusätzliche Hinweise**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**Bemerkung**

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)**

**Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

101 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme**



Ätzwirkung (GHS05)

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3

Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9

Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1

**Gefahrenhinweise**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 2 / 10

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P501 Inhalt/Behälter ... zuführen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome**

Aufgrund des pH-Wertes (siehe Kapitel 9) ist eine Haut- und Augenreizung nicht auszuschließen.

**2.4 Zusätzliche Hinweise**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Beschreibung**

Reiniger

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119489428-22-xxxx ; EG-Nr. : 270-115-0; CAS-Nr. : 68411-30-3

Gewichtsanteil : 1 - 3 %  
Einstufung 67/548/EWG : Xi ; R41 Xn ; R22 Xi ; R38  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315

Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119490100-53-xxxx ; EG-Nr. : 271-657-0; CAS-Nr. : 68603-42-9

Gewichtsanteil : 1 - 3 %  
Einstufung 67/548/EWG : Xi ; R41 Xi ; R38  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Skin Irrit. 2 ; H315

Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119971970-28-xxxx ; EG-Nr. : 939-464-2; CAS-Nr. : 121617-08-1

Gewichtsanteil : 1 - 3 %  
Einstufung 67/548/EWG : Xi ; R41 Xi ; R38  
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Skin Irrit. 2 ; H315

**Zusätzliche Hinweise**

Alle Inhaltsstoffe dieses Gemisches wurden gemäß REACH Verordnung (vor)registriert.

Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Angaben**

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

**Bei Eintatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Bei Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Nicht abwaschen mit: Reinigungsmittel, sauer Reinigungsmittel, alkalisch Lösemittel/Verdünnungen

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Unverletztes Auge schützen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Arzt hinzuziehen. Ruhig stellen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

**Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 3 / 10

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Wasser alkoholbeständiger Schaum ABC-Pulver Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) Sprühwasser

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl Scharfer Wasserstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**5.4 Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Reinigung**

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Entsorgung: siehe Abschnitt 13 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

**Schutzmaßnahmen**

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass folgendes ausgeschlossen ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Hautkontakt Augenkontakt Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8). Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, muss der gesamte Arbeitsbereich ausreichend technisch belüftet werden.

**Brandschutzmaßnahmen**

Das Produkt ist nicht: Entzündlich Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

**Brandklasse :** -

**Vor Gebrauch schütteln** nein

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Zusammenlagerungshinweise**

**Lagerklasse (TRGS 510) :** 12

**Vor Frost schützen** nein

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 4 / 10

**Empfohlene Lagertemperatur** 5 - 25 °C

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

**Empfehlung**

Technisches Merkblatt beachten. Gebrauchsanweisung beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**DNEL/DMEL und PNEC-Werte**

**DNEL/DMEL**

Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Expositionsweg :	Oral
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	0,58 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Oral
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	6,25 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	21,73 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	1,2 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	85 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	3 mg/kg
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	1,01 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (DNEL Verbraucher, Systemisch) ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	2,5 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	73,4 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	5,29 mg/kg/d

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 5 / 10

Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	170 mg/kg/d
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	12 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Expositionsweg :	Einatmen
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	4,1 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	DNEL/DMEL (Arbeitnehmer, Systemisch) ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Dermal
Expositionshäufigkeit :	Langzeit (wiederholt)
Grenzwert :	4,16 mg/kg/d
<b>PNEC</b>	
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Süßwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Grenzwert :	0,268 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Süßwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Grenzwert :	0,268 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Süßwasser ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Grenzwert :	0,007 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, periodische Freisetzung ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Grenzwert :	0,0167 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Meerwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Grenzwert :	0,0268 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Meerwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Grenzwert :	0,0268 mg/m <sup>3</sup>
Grenzwerttyp :	PNEC Gewässer, Meerwasser ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Grenzwert :	0,0007 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Sediment, Süßwasser ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Grenzwert :	0,0424 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Sediment, Süßwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Grenzwert :	8,1 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Sediment, Süßwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Grenzwert :	8,1 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Sediment, Meerwasser ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Grenzwert :	8,1 mg/kg
Grenzwerttyp :	PNEC Kläranlage (STP) ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Grenzwert :	3,43 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Kläranlage (STP) ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Grenzwert :	7 mg/l
Grenzwerttyp :	PNEC Kläranlage (STP) ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Grenzwert :	830 mg/l

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**  
**Persönliche Schutzausrüstung**  
**Augen-/Gesichtsschutz**

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 6 / 10

**Geeigneter Augenschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz Korbbrille

**Erforderliche Eigenschaften**

DIN EN 166

**Hautschutz**

**Handschutz**

**Geeigneter Handschuhtyp** : Stulpenhandschuhe

**Geeignetes Material** : NBR (Nitrilkautschuk), 0,4mm, >8h; Butylkautschuk, 0,5 mm, >8h; FKM (Fluorkautschuk), 0,7mm, >8h;

**Empfohlene Handschuhfabrikate** : Hersteller KCL GmbH/Eichenzell-Germany; Ansell/Yarra City-Australia Oder vergleichbare Fabrikate anderer Firmen.

**Zusätzliche Handschutzmaßnahmen** : Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

**Bemerkung** : Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

**Körperschutz**

Schutzkleidung.

**Geeigneter Körperschutz** : Chemikalienschutzanzug Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe

**Erforderliche Eigenschaften** : laugenbeständig.

**Empfohlene Körperschutzfabrikate** : DIN EN ISO 20345 DIN EN 13034 DIN EN 14605 DIN EN 14404

**Bemerkung** : Cremes sind kein Ersatz für Körperschutz.

**Atemschutz**

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung Aerosol- oder Nebelbildung. hohen Konzentrationen Sprühverfahren

**Geeignetes Atemschutzgerät**

Kombinationsfiltergerät (EN 14387) Halbmaske (DIN EN 140) ABEK-P1

**Bemerkung**

Nur Atemschutzgeräte mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer verwenden. Die Tragezeitbegrenzungen nach GefStoffV in Verbindung mit den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (BGR 190) sind zu beachten.

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Mindeststandards für Schutzmaßnahmen beim Umgang mit Arbeitsstoffen sind in der TRGS 500 aufgeführt. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen** : viskos

**Farbe** : hellbeige

**Geruch** : parfümiert

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

<b>Gefrierpunkt</b> :	( 1013 hPa )	ca.	-3	°C	
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b> :	( 1013 hPa )	ca.	94	°C	
<b>Zersetzungstemperatur</b> :	( 1013 hPa )		nicht bestimmt		
<b>Flammpunkt</b> :			nicht anwendbar		closed cup
<b>Zündtemperatur</b> :			nicht bestimmt		
<b>Weiterbrennbarkeit</b>			Nein		UN Test L2:Sustained combustibility test
<b>Untere Explosionsgrenze</b> :			nicht bestimmt		
<b>Obere Explosionsgrenze</b> :			nicht bestimmt		
<b>Dampfdruck</b> :	( 50 °C )	<	3000	hPa	
<b>Dichte</b> :	( 20 °C )	ca.	1	g/cm <sup>3</sup>	Pyknometer
<b>Lösemitteltrennprüfung</b> :	( 20 °C )	<	3	%	
<b>Wasserlöslichkeit</b>	( 20 °C )		mischbar		
<b>pH-Wert</b> :		ca.	10		
<b>log P O/W</b> :			nicht bestimmt		
<b>Auslaufzeit</b> :	( 23 °C )	>	90	s	ISO-Becher 4 mm
<b>Geruchsschwelle</b> :			nicht bestimmt		
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b> :			nicht bestimmt		

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 7 / 10

VOC-FR

nicht anwendbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Das Produkt entwickelt in wässriger Lösung im Kontakt mit Metallen Wasserstoff.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Wirkungen**

**Akute orale Toxizität**

Parameter :	LD50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	2925 mg/kg
Parameter :	LD50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 300 - 2000 mg/kg
Methode :	OECD 401
Parameter :	LD50 ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Oral
Spezies :	Ratte
Wirkdosis :	> 2000 mg/l
Methode :	OECD 401

**Akute dermale Toxizität**

Parameter :	LD50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )
Expositionsweg :	Dermal
Wirkdosis :	> 2000 mg/kg
Methode :	OECD 402
Parameter :	LD50 ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )
Expositionsweg :	Dermal
Spezies :	Kaninchen
Wirkdosis :	> 2000 mg/kg

**Spezifische Symptome im Tierversuch**

Keine Daten verfügbar

**Reizung und Ätzwirkung**

**Abschätzung/Einstufung**

Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht schwere Verätzungen.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

**Karzinogenität**

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.



**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 8 / 10

**Keimzellmutagenität/Genotoxizität**

**In-vivo-Mutagenität**

**Sonstige Angaben**

Keine experimentellen Hinweise auf In-vivo-Mutagenität vorhanden.

**Humantoxikologische Daten**

**Sonstige Angaben**

Keine Hinweise auf Keimzellmutagenität am Menschen vorhanden.

**Reproduktionstoxizität**

**Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen**

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

**Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften**

Die Inhaltsstoffe dieser Mischung erfüllen nicht die Kriterien für die CMR Kategorien 1A oder 1B gemäß CLP.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität**

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität**

Parameter : LC50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )

Spezies : Fisch

Wirkdosis : 5,7 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )

Spezies : Fisch

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Parameter : LC50 ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )

Spezies : Fisch

Wirkdosis : 2,4 mg/l

Expositionsdauer : 96 h

Methode : OECD 203

**Chronische (langfristige) Fischtoxizität**

Parameter : NOEC ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )

Spezies : Fisch

Wirkdosis : > 0,1 - 1 mg/l

Expositionsdauer : 28 Tage

**Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität**

Parameter : EC50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )

Spezies : Daphnien

Wirkdosis : 10,6 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

Parameter : EC50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )

Spezies : Daphnien

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Methode : OECD 202

Parameter : EC50 ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )

Spezies : Daphnien

Wirkdosis : 3,2 mg/l

Expositionsdauer : 48 h

Methode : OECD 202

**Chronische (langfristige) Daphnientoxizität**

Parameter : NOEC ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )

Spezies : Daphnien

Wirkdosis : > 1 - 10 mg/l

Expositionsdauer : 32 Tage

**Akute (kurzfristige) Algentoxizität**

Parameter : IC50 ( Benzolsulfonsäure, C10-13 sek. Alkylderivate, Verbindungen mit



**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 9 / 10

Spezies : Triethanolamin ; CAS-Nr. : 121617-08-1 )  
Algen  
Wirkdosis : 52,8 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Parameter : IC50 ( Amide, Kokos-, N,N-Bis(hydroxyethyl)- ; CAS-Nr. : 68603-42-9 )  
Spezies : Algen  
Wirkdosis : 7,2 mg/l  
Expositionsdauer : 72 h  
Methode : OECD 201

**Chronische (langfristige) Algentoxizität**

Parameter : NOEC ( Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze ; CAS-Nr. : 68411-30-3 )  
Spezies : Algen  
Wirkdosis : > 4 mg/l  
Expositionsdauer : 28 Tage

**Verhalten in Kläranlagen**

Lokale Entwässerungsbestimmungen beachten. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**Biologischer Abbau**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**12.7 Weitere ökologische Hinweise**

**Zusätzliche Angaben**

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen.

**Entsorgung des Produkts/der Verpackung**

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

**Abfallschlüssel Produkt**

Abfallcode (91/689/EWG) : 07 06 08\*

**Abfallbehandlungslösungen**

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

**13.2 Zusätzliche Angaben**

Diese Schlüsselnummern wurden auf Basis der häufigsten Verwendungen dieses Materials zugewiesen, wodurch eine Schadstoffbildung bei der tatsächlichen Anwendung unberücksichtigt bleiben kann.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**14.1 UN-Nummer**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**Handelsname : Knauf Bodenseife**

Bearbeitungsdatum : 20.02.2015  
Druckdatum : 01.06.2015

Version : 0.0.1  
Seite : 10 / 10

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.4 Verpackungsgruppe**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.5 Umweltgefahren**

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Sonstige EU-Vorschriften**

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

**Nationale Vorschriften**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

Klasse : 2 (Wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

**Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften**

**Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)**

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.

**VOCV-Verordnung (CH)**

Maximaler VOC-Gehalt (Schweiz) : < 3 Gew-% gemäß VOCV

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**16.1 Änderungshinweise**

Keine

**16.2 Abkürzungen und Akronyme**

Keine

**16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Keine

**16.4 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R38	Reizt die Haut.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.

**16.5 Schulungshinweise**

Keine

**16.6 Zusätzliche Angaben**

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.